

II=4452 Der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2165 J

1982 -10- 22

A N F R A G E

der Abgeordneten Wimmersberger, *Landgraf*  
und Genossen  
an den Bundesminister für Verkehr  
betreffend Verbesserung für die Pendler nach Linz-Hauptbahnhof

Der Eilzug E 747, der aus Salzburg kommend in Wels um 6.07 Uhr abfährt und den Hauptbahnhof Linz um 6.42 Uhr erreicht, wird von vielen Pendlern benützt. Seit 23. Mai 1982 ist aber die Garnitur des E 747 auf 6 Waggons gekürzt worden. Dazu kommt noch, daß davon wiederum 1 Waggon 1. Klasse und ein weiterer Waggon als Speisewagen geführt wird. Für Sitzplätze stehen daher nur 4 Waggons zur Verfügung. Da in Wels die Pendler aus dem Innviertler-Einzugsgebiet zusteigen, ist der Zug regelmäßig so überfüllt, daß sich die Fahrgäste in den Gängen drängen müssen; dieser Zustand ist auch aus Gründen der Sicherheit vollkommen unzumutbar.

Die Fahrgemeinschaft Hauptbahnhof Linz ist daher an die ÖBB herangetreten und hat höflich ersucht, in Zukunft wieder zwei oder drei Waggons an den E 747 anzuhängen, um die schwierige Situation für die Pendler zu erleichtern. Das Schreiben der Fahrgemeinschaft Linz-Hauptbahnhof vom 12.8.1982 wurde von den Österreichischen Bundesbahnen bis heute nicht beantwortet.

Eine weitere Schwierigkeit besteht für die Pendler aus dem Raume Kirchdorf nach Linz: der Regionalzug 3914 kommt oft mit Verspätung in Linz an, sodaß die Fahrgäste zu spät zu

- 2 -

ihren Arbeitsplätzen kommen, weil sie den Bus um 6.05 Uhr nicht erreichen oder sie müssen andere Verkehrsmittel verwenden, die sie extra bezahlen müssen. Der Grund für die Verzögerungen liegt in technischen Pannen der überalterten Triebwagengarnituren; so schließen z.B. die pneumatischen Türen nicht.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Verkehr nachstehende

A n f r a g e :

- 1) Werden Sie dafür Sorge tragen, daß der Eilzug E 747 wieder mit mehr Waggons geführt wird, um die Situation der Pendler nach Linz zu erleichtern und ein höheres Maß an Sicherheit für die Fahrgäste zu gewährleisten?
- 2) Werden Sie für den Regionalzug aus Kirchdorf 3914 Zugs-garnituren einsetzen, die auf Grund ihres technischen Standards gewährleisten, daß die Arbeitnehmer rechtzeitig ihre Arbeitsplätze erreichen können?
- 3) Warum wurde der Brief vom 12.8.1982, mit dem die Fahr-gemeinschaft Linz-Hauptbahnhof um den Einsatz zusätzlicher Waggons für den E 747 gebeten hat, nicht beantwortet?